

Veranstaltet von



Kommunale Stelle für Gleichstellung  
des Landkreises Waldshut

in Kooperation mit:



Bad Säckingen



**Veranstaltungsort:** Landratsamt Waldshut  
Kaiserstraße 110  
79761 Waldshut-Tiengen



Vernetzungsanlass  
für Frauen aus dem  
deutsch-schweizerischen  
Grenzgebiet.

**Frauenwirtschaftstag  
2022**

Infos und Anmeldung bei

Anette Klaas  
Kommunale Stelle für Gleichstellung  
des Landkreises Waldshut  
Kaiserstraße 110  
79761 Waldshut-Tiengen

Telefon +49 (0)7751 86-4020  
anette.klaas@landkreis-waldshut.de

**Frauen.Gründen.Zukunft**  
– für Selbständige und Frauen, die es werden wollen

**Freitag, 14.10.2022  
ab 16 Uhr**

im Landratsamt Waldshut,  
Kaiserstraße 110

**Frauenwirtschaftstag 2022**

[www.landkreis-waldshut.de](http://www.landkreis-waldshut.de)

**Kommunale Stelle für Gleichstellung**





## **Frauen.Gründen.Zukunft** **- für Selbständige oder solche, die es werden wollen**

In diesem Jahr findet wieder der Frauenwirtschaftstag im Landkreis Waldshut statt mit dem Ziel, Frauen in der Berufswelt zu stärken und zu vernetzen. Hier möchten wir Frauen der deutsch-schweizerischen Grenzregion ansprechen, um dadurch unsere Reichweite und die gegenseitige Unterstützung zu vergrößern.

Die Pandemie hat vielen selbständigen Unternehmerinnen die Existenzgrundlage entzogen.

Das Handwerk florierte meist, aber kleine Läden und Dienstleistungsunternehmen mussten ohne Kundschaft und mit schwierigen Auflagen schließen. Einige Geschäftsfrauen konnten durch Rücklagen oder durch eine Online-Vermarktung ihr Unternehmen aufrechterhalten.

Doch nun kommt durch die weltpolitische Lage eine Verteuerung der Energie- und Warenkosten hinzu. Wie sieht die Zukunft für Unternehmerinnen aus? Ist es überhaupt noch lukrativ, sich selbständig zu machen?

Am diesjährigen Frauenwirtschaftstag wollen wir Hilfestellung für die Zukunft und für existenzielle Entscheidungen geben und Mut für den Weg zur Existenzgründung machen.

Gute Netzwerke sind mit der finanziellen Absicherung die Basis für das unternehmerische Handeln.

Die Teilnehmerinnen können neben den Fachvorträgen wichtige Kontakte zu Institutionen, Frauen mit ähnlichen Themen und schon erfahrenen Unternehmerinnen knüpfen. Sie bekommen Informationen zu Fördermöglichkeiten und können sich individuelle Beratung einholen.

**Die Teilnehmerinnen entscheiden sich für einen der drei folgenden Vorträge:**

### **Simone Feilen**

**Unternehmensberaterin bei der Handwerkskammer Konstanz**



#### **Existenzgründung – wie gehe ich mein Vorhaben konkret an?**

Die Idee für meine Selbständigkeit ist da – doch was kommt dann? Wie analysiere ich das Gründungsvorhaben hinsichtlich relevanter Aspekte wie beispielsweise Marktchancen, Zielgruppen, Standort? Wie erstelle ich eine realistische Finanzplanung? Und nicht zuletzt: Wo finde ich weitere Unterstützung? Es werden auch individuellen Fragen beantwortet. Simone Feilen, Dipl. Betriebswirtin mit Vertiefung Finanzen/Controlling, ist Gründungsberaterin seit 2007 und war selbst Unternehmerin.

### **Hanna Völkle**

**vom Harriet Taylor Mill-Institut für Ökonomie und Geschlechterforschung, Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin**



#### **Chancen und Herausforderungen der digitalisierten Arbeitswelt**

Die digitalisierte Arbeitswelt besteht nicht nur aus hippen IT-Berufen, sondern betrifft weitaus mehr Menschen und besonders Unternehmerinnen. Im Workshop wollen wir gemeinsam auf Herausforderungen und Chancen einer geschlechtergerechten, digitalisierten Wirtschaft schauen.

Wie stelle ich mich digital gut auf und wie kann ich digitale Möglichkeiten nutzen, um mich erfolgreich zu positionieren? Der Workshop soll zum Mitmachen, Mitdenken und Mitgestalten anregen und dazu ermutigen, sich in die (digitalisierte) Unternehmens- und Arbeitswelt einzumischen.

### **Petra Rohner**

**Inhaberin von PR Consulting GmbH  
Präsidentin der Stiftung SWONET – SWISS WOMEN NETWORK**



#### **Sichtbarkeit, Selbstmarketing und Vernetzung – die Basis für Selbstständige**

Wenn ich nicht sichtbar bin, existiere ich nicht. Wenn ich nicht formulieren kann, was mich ausmacht, hebe ich mich nicht von Mitbewerberinnen ab.

Wenn ich die Chance des Miteinanders nicht erkenne, kann ich die Stärke der unternehmerischen Vernetzung nicht nutzen.

Petra Rohner lebt die Online- und Offline-Vernetzung als Unternehmerin. Sie wird mit ihrem Referat wertvolle Erfahrungen weitergeben. Mit der von ihr gegründeten Stiftung SWONET vernetzt sie über 160 Frauenorganisationen in der Schweiz und in Deutschland.

#### **PROGRAMM:**

- 16:00 Uhr** Ankommen bei Kaffee und Kuchen
- 16:30 Uhr** Input mit einem Podium der Referentinnen, anschließend entscheiden sich die Teilnehmerinnen für einen Vortrag
- 17:15 Uhr** Pause
- 17:45 Uhr** Beginn der drei parallel verlaufenden Vorträge und Workshops
- 19:15 Uhr** Zusammenfassung der Ergebnisse
- 19:30 Uhr** Vernetzungs-/Visitenkartenparty

Ein Markt der Möglichkeiten mit Infoständen der kooperierenden Institutionen findet im Foyer während der gesamten Veranstaltung statt.

**Tagungsgebühr: 15,- Euro**